1 **Beschlussvorlage**
2 **für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen**

4 **Beschluss Nr.: Kä/003/2016**

5 **öffentlich**

6 **Einreicher:** Bürgermeister

7 **Federführung:** stellv. Bürgermeisterin, **Verfasser:** Frau Fährmann

8 **Behandelt im:**

Ausschuss für Haushaltsangelegenheiten der Stadt Werneuchen	24.08.2016
Hauptausschuss der Stadt Werneuchen	01.09.2016
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen	15.09.2016

9 **Betreff: Beschluss zum geprüften Gesamtabschluss 2013**

10 **Beschluss:**

11 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geprüften Gesamtabschluss 2013. Bei der Be-
12 kanntmachung des Beschlusses ist darauf hinzuweisen, dass jeder zu den Dienstzeiten der Stadt-
13 verwaltung Einsicht in den Gesamtabschluss nehmen kann.

14 **Begründung:**

15 Entsprechend § 83 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) hat die Stadt den
16 eigenen Jahresabschluss mit den nach Handels-, Eigenbetriebs- oder Haushaltsrecht aufzustellenden
17 Jahresabschlüssen der Unternehmen an denen die Stadt beherrschend oder maßgeblich beteiligt ist
18 zu konsolidieren. Stichtag für den Gesamtabschluss der Stadt ist der 31.12.2013.

19 Die Kämmerin hat den Entwurf des Gesamtabschlusses mit seinen Anlagen aufgestellt und dem
20 Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt (RGPA) des Landkreises Barnim zur Prüfung übergeben.

21 Das RGPA hat den Entwurf des Gesamtabschlusses 2013 der Stadt Werneuchen entsprechend §§
22 83, 101 Abs.2 und 104 BbgKVerf geprüft.

23 Dabei wurden die Prüfungshandlungen nach pflichtgemäßem Ermessen in Art und Umfang ausge-
24 wählt und durchgeführt.

25 Im Ergebnis der Prüfung wird bestätigt, dass

- 26 - der Gesamtabschluss den gesetzlichen Vorschriften entspricht,
- 27 - der Abschluss insgesamt , d.h. im Zusammenwirken von Bilanz, Ergebnis-rechnung, Finanzrech-
28 nung, Konsolidierungsbericht und Anhang, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes
29 Bild der Gesamtertrags-, Gesamtfinanz-, Gesamtvermögens- und Gesamtschuldenlage der Stadt
30 Werneuchen insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ergibt
31 und
- 32 - der Konsolidierungsbericht die Chancen und Risiken für die Künftige Entwicklung zutreffend dar-
33 stellt,

34 Das RGPA schlägt entsprechend § 83 Abs. 6 BbgKVerf den Stadtverordneten vor, durch gesonderte
35 Beschlüsse

- 36 • den geprüften Gesamtabschluss 2013 zu beschließen und
- 37 • den Hauptverwaltungsbeamten zu entlasten.

38 Der geprüfte Entwurf wurde dem Bürgermeister zur Feststellung vorgelegt und von ihm zur Be-
39 schlussfassung weitergeleitet.

40 **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Keine		Bestätigung Kämmerin:
-------	--	-----------------------

41 **Anlagen:**

42 Gesamtabschluss

43

44

Bürgermeister	Kämmerin
---------------	----------

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

2

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
A 3	24.08.2016	5 (4)	2	0	2
A 1	01.09.2016	7			

3

4 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

5

Beschlussfähigkeit		Abstimmung	
Gesetzliche Mitgliederzahl:	19	dafür:	
davon anwesend:		dagegen:	
		Stimmenthaltung:	

6

7 Befangenheit wurde erklärt durch:

8

9

10 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der
11 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenver-
12 sammlung ist gegeben.

13

Werneuchen, 15.10.2016

.....
Vorsitzender der SVV

.....
Stadtverordnete/r

14

15